

OFFENBACH

30, unter Pseudonym, ihrem Künst-
lernamen Rosi Offenbach. Das ist
ihr Pornoname – eine Zusammen-
setzung aus dem Namen ihres ers-
ten Haustiers und der ersten Straße,
in der sie wohnte. Die Münchnerin
hat nach ihrem Studium in Germa-
nistik und Romanistik, ihre Ausbil-
dung zur Kommunikationsdesigner-
in an der Designschule München
abgeschlossen. Ihre Aufnahmen
macht sie zu einer angenehmen
Zeitgenossin. Sie ist inspiriert von
Menschen, die sich die Freiheit neh-
men, das Leben zu leben, das sie
möchten, auch gegen Widerstände
von außen. „Mein Ziel ist es Sehge-
wohnheiten zu verändern, eine Bil-
dergegenwelt zu schaffen, die das
perfekt Retouchierte infrage stellt“,
dabei möchte sie Spaß haben und
frei sein. Als Freelancerin ist sie

scheinen sich erfüllt zu haben. Das
Internet und der technische Fort-
schritt haben das „Sich-selbst-Dar-
stellen“ und Veröffentlichungen von
kreativen Werken so leicht und er-
schwinglich wie nie zuvor gemacht.
Höchste Zeit, Selbstkonzepte, Auf-
merksamkeitskapitale und Profil-
neurosen zu examinieren.

Art
NATALIE MAYROTH
Seite 7